



SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Änderungen

VER Märkisches Kiefernöl

Seite 1/12

Version : 2 - / EU / August 2018

Druckdatum : 18.05.2023

1. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Handelsname

Märkisches Ätherisches K-ÖL K1

CAS: 84012-35-1, 8023-99-2

EC: 281-679-2

1.2 Bezeichnung des Stoffes

Kiefernöl – Pinus- Sylvestris

1.3 Beabsichtigter Gebrauch / beabsichtigte Nutzung:

Zusatzstoff für die ÖL- Kosmetik- und Nahrungsmittelindustrie

1.4 REACH

Vorregistrierungsnummer: 17-2120052822-60-0000

Eine Registriernummer für diesen Stoff ist nicht vorhanden, da der Stoff oder seine Verwendung von der Registrierung ausgenommen sind, die jährliche Tonnage keine Registrierung erfordert oder die Registrierung für einen späteren Zeitpunkt vorgesehen ist.

1.5 Firmenbezeichnung des Lieferanten der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

VER GmbH Verfahrenszentrum Reichstädt, Am Hofbusch 4, 01744 Dippoldiswalde

E-Mail: info@deutsche-pellets.de

1.6 Notruf-Telefon: Giftnotrufzentrale 0361-730730 !!!

Montag-Freitag von 8.00-17.00 Uhr

2. Mögliche Gefahren

Kennzeichnung gemäß EU, GHS

2.1 Einstufung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008

Entzündbare Flüssigkeiten (Kategorie 3), H226

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. (Kategorie 1), H 304

Reizwirkung auf die Haut (Kategorie 2), H315

Sensibilisierung durch Hautkontakt (Kategorie1) H 317

Chronische aquatische Toxizität (Kategorie 2) H 411

Volltext der Gefahrenhinweise – siehe Abschnitt 16



SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Änderungen

VER Märkisches Kiefernöl

Seite 2/12

Version : 2 - / EU / August 2018

Druckdatum : 18.05.2023

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008

Piktogramm:



GHS02



GHS07



GHS09



GHS08

Signalwort

Gefahr

Gefahrenbezeichnung(en)

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H411	Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Vorsichtsmaßnahmen

P261	Einatmen von Dampf vermeiden.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe tragen.
P305 + P351 + P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P501	Inhalt/ Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.
Ergänzende Gefahrenhinweise	kein(e,er)





SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Änderungen

VER Märkisches Kiefernöl

Seite 3/12

Version : 2 - / EU / August 2018

Druckdatum : 18.05.2023

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Gefährliche Stoffe:

Chemische Charakterisierung:

Stoff: Öl, Pinus Sylvestris
CAS: 84012-35-1, 8023-99-2
EC: 281-679-2
REACH: Vorregistrierungsnummer: 17-2120052822-60-0000

Gefährliche Inhaltsstoffe (GHS), gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

ÖL, Pinus Sylvestris

Inhaltsstoffe	Einstufung	Konzentration
CAS No. 84012-35-1, 8023-99-2 EC No. 281-679-2	Flam. Liq. 3; Skin Irrit. 2; Skin Sens. 1; Asp.Tox.1; Aquatic Chronic 1; H226, H304, H315, H317,H 411	100%

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Verschmutzte Kleidung entfernen.

Nach Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen.
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Wasser und Seife.
Bei auftretender Hautreizung, Arzt aufsuchen.





SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Änderungen

VER Märkisches Kiefernöl

Seite 4/12

Version : 2 - / EU / August 2018

Druckdatum : 18.05.2023

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich (mind. 15Min.) mit viel Wasser spülen, Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Mund ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Daran anschließend viel Wasser trinken.
Sofort den Arzt aufsuchen.

Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Auswirkungen:

Weitere Symptome als die in Abschnitt 2 bzw. 11 beschriebenen sind bisher nicht bekannt

Hinweis auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung: Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen), kein spezifisches Antidot bekannt

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Löschpulver
Schaum (alkoholbeständig)
Kohlendioxid

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

NN

Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Kohlenstoffoxide

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Bei Brand geeignetes umluftunabhängiges Atemschutzgerät benutzen. Es können gesundheitsschädliche Dämpfe entstehen.

Weitere Angaben

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.





SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Änderungen

VER Märkisches Kiefernöl

Seite 5/12

Version : 2 - / EU / August 2018

Druckdatum : 18.05.2023

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen

Für ausreichende Lüftung sorgen
Staub vermeiden. Schutzkleidung.

Umweltschutzmassnahmen

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.
Bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mit staubbindendem Material aufnehmen.
Das aufgenommene Material gemäss Kapitel Entsorgung behandeln.

Zusätzliche Hinweise

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8. Angaben zur Überwachung der Exposition siehe Kap. 13.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Für gute Raumbelüftung sorgen, Absaugung am Arbeitsplatz. Staub in der Luft vermeiden, elektrostatische Aufladung vermeiden.

Bei der Verarbeitung und Handhabung ist auf Einhaltung der gültigen Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte zu achten. Beim Öffnen der Behälter für gute Ablüftung sorgen.

Lagerung

Trocken lagern, Gebinde stets verschlossen halten.





SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Änderungen

VER Märkisches Kiefernöl

Seite 6/12

Version : 2 - / EU / August 2018

Druckdatum : 18.05.2023

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen zu überwachenden Grenzwerten

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutzmaßnahmen:

Hygienemaßnahmen:

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken.

Geschlossene Kleidung tragen.

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Hautschutz :

Handschuhe in Übereinstimmung mit EN 374. Empfohlen Schutzindex 6, entsprechend > 480 Min. Permeationszeit. z.B. Nitrilkautschuk (0.4mm), Chlorpropenkautschuk (0.5mm) und Polyvinylchlorid (0.7mm).

Die Empfehlungen beruhen auf Literaturangaben und Angaben des Herstellers. Es ist darauf zu achten das die Tragedauer der Handschuhe für geringere Zeit erfolgt als es der Hersteller in Übereinstimmung mit EN 374 angibt.

Augenschutz :

Schutzbrille in Übereinstimmung mit EN 166





SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Änderungen

VER Märkisches Kiefernöl

Seite 7/12

Version : 2 - / EU / August 2018

Druckdatum : 18.05.2023

Atemschutz:

Wenn nach der Gefährdungsbeurteilung ein luftreinigender Atemschutz erforderlich ist, muss eine Vollmaske mit Vielzweck-Kombinations-Filter (US) oder mit Filtertyp ABEK (EN 14387) zusätzlich zu den technischen Massnahmen verwendet werden. Ist das Atemschutzgerät die einzige Schutzmassnahme, ist ein umluftunabhängiger Atemschutz mit Vollmaske zu verwenden. Atemschutzgeräte und Komponenten müssen nach entsprechenden staatlichen Standards wie NIOHS (US) oder CEN (EU) geprüft und zugelassen sein.





SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Änderungen

VER Märkisches Kiefernöl

Seite 8/12

Version : 2 - / EU / August 2018

Druckdatum : 18.05.2023

Körperschutz Die Art des Körperschutzes muss je nach Konzentration und Menge des gefährlichen Stoffes am Arbeitsplatz ausgewählt werden.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Siehe Gesetzgebung für Umweltschutz der Europäischen Union.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben:

Aussehen:	flüssig
Farbe :	Farblos bis gelblich
Schmelzpunkt	<20°C
Geruch:	charakteristisch
Flammpunkt :	37°C (EU Methode A.9)
Dampfdruck:	293 Pa bei 25°C (OECD 104)
Oberflächenspannung	61,68 mN/m, 19.8°C (OECD 115), Nicht oberflächenaktiv

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit:

Dichte:	0,86 bei 20°C (OECD 109)
Wasserlöslichkeit	1,97 mg/L, 20,2°C (OECD 105)
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:	Log Pow; 4,78, QSAR





SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Änderungen

VER Märkisches Kiefernöl

Seite 9/12

Version : 2 - / EU / August 2018

Druckdatum : 18.05.2023

10. Stabilität und Reaktivität

Reaktivität: Keine gefährlichen Reaktionen bei sachgemäßer Lagerung und Umgang

Korrosion: Das Produkt führt nicht zu Metallkorrosion
Mit Wasser keine Bildung entzündlicher Gase.

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:
Hitze, Flammen und Funken unbedingt vermeiden

Zu vermeidende Stoffe:
Starke Oxidationsmittel

Gefährliche Zersetzungsprodukte:
Kohlenoxide

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität

LD50 Oral - Ratte - >5000 mg/kgbw

Anmerkungen: Gehirn und Umhüllung: Aufzeichnungen von spezifischen Abschnitten des ZNS. Verhalten:

Somnolenz (allgemein schwache Aktivitäten). Lungen, Thorax oder Atmung: Andere Veränderungen.

Einatmen: Keine Daten verfügbar

LD50 Haut - Kaninchen - > 5.000 mg/kg

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Haut – Menschen – Keine Daten verfügbar

Schwere Augenschädigung/-reizung
(OECD 437), In vitro, nicht reizend

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Keimzell-Mutagenität

Keine Daten verfügbar





SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Änderungen

VER Märkisches Kiefernöl

Seite 10/12

Version : 2 - / EU / August 2018

Druckdatum : 18.05.2023

Karzinogenität

IARC: Kein Bestandteil dieses Produkts, der in einer Konzentration von gleich oder mehr als 0.1% vorhanden ist, wird durch das IARC als voraussichtliches, mögliches oder erwiesenes krebserzeugendes Produkt für den Menschen identifiziert.

Genetische Toxizität

(OECD 471) S. tryphimurium, Resultat: negativ

Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar

Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition

Einatmen - Kann die Atemwege reizen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition

Keine Daten verfügbar

Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar

Zusätzliche Informationen

RTECS:DT7000000

12. Angaben zur Ökologie

Toxizität

Toxizität gegenüber Fischen (OECD 203), QSAR, Frischwasser, 96h, LL50: 3,3mg/l

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen Wirbellosen Wassertieren

(OECD 202), Daphnia magna, 48h, EL 50: 2,9mg/L

Toxizität gegenüber Algen und Cyanobakterien

(OECD 201), 72h, EL50, 7,1 mg/L

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit Biotisch/Aerob

Ergebnis: - Leicht biologisch abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar





SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Änderungen

VER Märkisches Kiefernöl

Seite 11/12

Version : 2 - / EU / August 2018

Druckdatum : 18.05.2023

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Eine PBT/vPvB Beurteilung ist nicht verfügbar, da eine Stoffsicherheitsbeurteilung nicht erforderlich/nicht durchgeführt wurde

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt

Die Entsorgung muss in Übereinstimmung mit den örtlichen Entsorgungsvorschriften erfolgen. Das Material darf nur von einem zugelassenen Entsorgungsunternehmen entsorgt werden.

Ungereinigte Verpackung

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden. Nicht zu reinigende Verpackung sollte so wie das Produkt selber entsorgt werden.

14. Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

ADR/RID: 2368

IMDG: 2368

IATA: 2368

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID: Terpengemisch enthält α -Pinen

IMDG: Terpengemisch enthält α -Pinen

IATA: Terpengemisch enthält α -Pinen

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR/RID: 3

IMDG: 3

IATA: 3

14.4 Verpackungsgruppe

ADR/RID: III

IMDG: III

IATA: III

14.5 Umweltgefahren

ADR/RID: ja

IMDG Marine pollutant: yes

IATA: no

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Daten verfügbar





SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Änderungen

VER Märkisches Kiefernöl

Seite 12/12

Version : 2 - / EU / August 2018

Druckdatum : 18.05.2023

15. Rechtsvorschriften

Kennzeichnung / Einstufung gemäss EG-Richtlinien

Kennzeichnung nach GHS Richtlinien: Gewässergefährdend

Wassergefährdungsklasse (Anhang 3 der VwVwS): (1) Schwach Wassergefährdend –Kenn-Nummer 5.951 Beschreibung des Einstufungsvorgehens für alle Stoffe, die nicht in den Anhängen 1 und 2 genannt sind, auf der Basis von R-Satz-Einstufungen des Europäischen Gefahrstoffrechts

Eine Sicherheitsbeurteilung wurde noch nicht durchgeführt.

16. Sonstige Angaben

Voller Wortlaut der Einstufungen, einschließlich der Gefahrenbezeichnung, der Gefahrensymbole, falls in Abschnitt 2 oder 3 genannt:

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.

Aquatic Chronic	Chronische aquatische Toxizität
Skin Irrit.	Verursacht Hautreizung
Skin Sens.	Sensibilisierung der Haut bei Kontakt
Flam. Liq.	Entzündbare Flüssigkeiten
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H411	Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EU-Gesetzgebung. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Kapitel 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Der Verwender ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt sind erforderlich nach § 6 der Gefahrstoffverordnung in Verbindung mit der Verordnung 1907/2006 (EG).

